

	<p>Objekt: Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns, von Gottfried Georg Cappel und J. C. Fal(c)kenberg</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Sammlung: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventarnummer: 84-551</p>
--	--

Beschreibung

Beidseitig genutztes, fast quadratisches Messingblechschild mit gravierter Inschrift auf Vorder- und Rückseite. 8 Löcher für Anbringung.

Im Jahr 1804 ließ der Kaufmann Gottfried Georg Cappel dieses Kirchensitzschild für einen Männersitz der Obersten Stadtkirche Iserlohns anfertigen.

Vorbesitzer war der Kaufmann Johannes Rentzing, der den Sitz 1801 von Adrian Rentzing geerbt hatte. Der Sitz war möglicherweise für Cappels Schwiegervater Johann Matthias Bielefeldt oder seines Schwagers Gisbert Johann Matthias Bielefeldt gedacht, die sich beide häufig in Iserlohn aufhielten und lutherischen Glaubens waren, im Gegensatz zu Cappel, der Mitglied der reformierten Gemeinde war.

1818 ersteigerte J. C. Falkenberg, Inspector und Stadtkämmerer, den Kirchensitz als Meistbietender bei der öffentlichen Versteigerung der Cappel'schen Besitztümer. Er wurde im Januar 1819 als neuer Besitzer ins Kirchensitzregister von 1729 eingetragen und gravierte die Rückseite des Kirchensitzschildes entsprechend.

Teil dieser Sammlung ist auch ein frühes Kirchensitzschild Fal(c)kenbergs (Inv.-Nr. 84-533) sowie ein weiteres aus dem Besitz der Familie Cappel (Inv.-Nr. 84-543).

Ikon. Person. Name:

Cappel, Gottfried Georg

Bielefeldt, Maria Elisabeth Wilhelmine

Bielefeldt, Johann Matthias

Bielefeldt, Gisbert Johann Matthias

Fal(c)kenberg, Johann Caspar Christian

Grunddaten

Material/Technik:

Messingblech / graviert

Maße:

B 10 cm; H 11 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1804

wer

wo

Wurde genutzt wann

wer

wo

Oberste Stadtkirche Iserlohn

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer

Johann Caspar Christian Falkenberg (1746-1822)

wo

Schlagworte

- Kirchsitzschild
- Plakette

Literatur

- Reichart, Andrea (2023): Vor- und Nachfahren des Iserlohner Kaufmanns Gottfried Georg Cappel (1746-1808), Iserlohn, unveröffentlichtes Manuskript. Iserlohn